

Kulturfestival X



Programm 2022

20. März bis 10. September

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Fans des Kulturfestivals X,



ich freue mich sehr, dass wir auch in 2022 das Kulturfestival X in der Städte-Region veranstalten können und ich wieder Schirmherr dieses Festivals sein darf. Geplant sind elf Veranstaltungen, darunter szenische Lesungen, Konzerte und eine hochkarätige Fotografie-Ausstellung. Leider konnte das Kulturfestival X der StädteRegion Aachen im vergangenen Jahr aus vielerlei Gründen an nur wenigen Orten stattfinden. Umso schöner ist es, dass in diesem Jahr wieder alle Kommunen dabei sind. Erstmals finden auch zwei Events im Grenzlandtheater in Aachen statt.

Bei allen Veranstaltungen haben wir selbstverständlich auch weiterhin die Sicherheit aller im Auge und es gelten überall die aktuellen Zugangsvoraussetzungen der Coronaschutzverordnung, über die wir Sie regelmäßig informieren.

Ich freue mich sehr, dass wieder so viele Ausnahmekünstler_innen in die StädteRegion kommen werden und hier – wie in jedem Jahr – auf ein begeistertes Publikum treffen. Ich persönlich bin sehr gespannt auf die Ausstellung im Fotografie-Forum und freue mich besonders auf die Lesung von Claudia Michelsen, die Texte der legendären Persönlichkeit Dorothy Parker auf die Bühne bringt. Ich hoffe, wir begegnen uns bei der ein oder anderen Veranstaltung persönlich, bis dahin bleiben Sie gesund!

Ihr



Dr. Tim Grüttemeier
(Städtereionsrat)

Vorwort

Liebe Besucher_innen des Kulturfestivals X!

Seit 19 Jahren engagiert das Kulturfestival X der StädteRegion Aachen interessante Künstler_innen, um außergewöhnliche Orte der Kommunen der Region zu bespielen. Schulen, Kirchen, Museen und historische Gebäude verwandeln sich dabei in Spielorte für Lesungen, Konzerte oder Performances. Zum ersten Mal finden zwei szenische Lesungen im Aachener Grenzlandtheater statt – vielleicht der Beginn einer vielversprechenden Zusammenarbeit.

Das Programm des Kulturfestivals X ist handverlesen und umfasst elf Veranstaltungen, die in den zehn Kommunen der StädteRegion stattfinden: darunter eine Fotoausstellung, Konzerte, musikalisch-szenische Performances und Lesungen.

Bedingt durch die Pandemie könnte vieles wieder anders werden, als wir es geplant haben. Um den Besuch unserer Veranstaltungen möglichst sicher zu gestalten, werden wir an jedem Veranstaltungsort ein Platz-Raumkonzept umsetzen, das eine gewisse Flexibilität bezüglich der Stuhlabstände zulässt. So kann die Zahl der Besucher_innen jeweils flexibel auf die aktuell erforderlichen Corona-Schutzmaßnahmen angepasst werden: In einer entspannteren Situation mit niedrigeren Inzidenzwerten können wir die Besucherzahlen erhöhen und zusätzliche Tickets an der Abendkasse anbieten. Aktuelle Informationen zu den Zugangsbedingungen und Tickets finden Sie auf unsere Website www.kulturfestival-x.de. Leider können wir nicht ausschließen, dass bei steigenden Inzidenzwerten Events auch verlegt werden müssen.

Wir hoffen, mit unserem Programm Ihr Interesse zu wecken und Sie bald beim Kulturfestival X zu begrüßen!

Herzliche Grüße

Das Team der Stabsstelle Kultur

Dominique Horwitz JE T'AIME ... – Das spektakuläre Leben des Serge Gainsbourg

Chansontheater

Foto: Philip Kern



2021 jährte sich der Todestag des umjubelten Chansonniers, Songschreibers, Schauspielers und Filmemachers Serge Gainsbourg zum 30. Mal. Als unverbesserlicher Provokateur, größtes Enfant terrible der französischen Nachkriegsära und Kultikone passt er in keine kreative Schublade.

Mit „Je t'aime ... – Das spektakuläre Leben des Serge Gainsbourg“ begeben sich Dominique Horwitz, Berthold Warnecke und eine vierköpfige Live-Band nun auf eine spannende Spurensuche nach dem genialen Künstler und dem zwischen Selbstzweifel und Vision

So., 20. März 2022, 20 Uhr (Einlass 19:30)
Europaschule, Am Langenpfahl 8, Herzogenrath



schwankenden Menschen Gainsbourg, dessen Tod 1991 eine ganze Nation betrauerte. Horwitz schlüpft dabei in Gainsbourgs schnodderiges Alter Ego Gainsbarre, streift die Lebensstationen des als Sohn jüdischer Immigranten in Frankreich aufgewachsenen Stars und zeichnet in Momentaufnahmen die wechselhafte Karriere eines der bedeutendsten Singer-Songwriter des 20. Jahrhunderts nach.

Band: Peter Engelhardt (Gitarre), Kai Weiner (Klavier u. Keyboard), Volker Reichling (Schlagzeug), Johannes Huth (Bass)

Helmut Zierl

FOLLOW THE SUN – Der Sommer meines Lebens

Lesung

Foto: Verena Ecker

„Drei Monate, die meinem Leben eine neue Richtung gaben. Und die mich drei Dinge lehrten: Respekt, Demut und Toleranz. Werte für mein Leben.“

Damals, 1971, Lütjensee in der norddeutschen Provinz: Helmut Zierl ist sechzehn und steht mit seinem Armeesack an der Autobahnauffahrt Richtung Süden. Erst hat ihn die Schule rausgeschmissen, dann auch noch sein Vater. Und er denkt sich: Einfach weg, der Sonne entgegen, mit 200 Mark in der Tasche den Sinn des Lebens suchen. Was folgt, sind drei Monate Glück, Angst, Abenteuer und

Fr., 25. März 2022, 20 Uhr (Einlass 19:30)

**Pfarrheim Lammersdorf, Gemeindehaus,
Kirchstr. 32, Simmerath-Lammersdorf**



Leben auf der Straße. Drei Monate geballte Lebenserfahrung, die ihn an seine Grenze bringen und die ihm für seine Zukunft eine neue Richtung geben. Diesen Sommer hat er nie vergessen. Hier erzählt er seine Geschichte.

„Helmut Zierl ist einfach ein wirklich guter Geschichtenerzähler. Plötzlich waren Zeitgeist und Lebensgefühl der siebziger Jahre ganz plastisch und zum Greifen nahe. Intensiv, hautnah und äußerst spannend ist dieser Helmut Zierl auf der Bühne und packt sein Publikum in jeder Sekunde.“ (Süddeutsche Zeitung)

Ingolf Lück und Bernd Delbrügge SATCHMO-RICHARDS UND ZURÜCK

Konzertlesung

Foto: Chris Gonz Photographie



Was haben Louis „Satchmo“ Armstrong und Keith Richards gemeinsam? Natürlich die Musik, vor allem aber ein spannendes Leben. Was man ebenso über Miles Davis, Ozzy Osbourne und viele andere sagen kann, die uns mit ihrer Musik bewegten und bewegen. Ingolf Lück liest das Beste aus bekannten Biografien herausragender Musiker_innen, dazu spielt die Delbruegge Band großartige Musik. Ingolf Lück, der nicht nur als Schauspieler, Comedian und Sprecher bekannt ist, stand schon als Teenager mit der familieneigenen Swing-Band als Gitarrist auf der Bühne. Bernd Delbrügge ist laut Ex-

Sa., 2. April 2022, 20 Uhr (Einlass 19:30)

**Johannes Rau Kultur- und Bildungszentrum
(KuBiZ), Carl-von-Ossietsky-Str. 2, Alsdorf**



press „Kölns bekanntester Saxophonist“, der Kölner Stadtanzeiger beschreibt ihn als „Soulhüne und Multitasker“. Es erwartet Sie ein spannender Abend mit zwei Ausnahmekünstlern zwischen Literatur und Musik.

Band: Bernd Delbrügge (Saxophon u. Gesang), Gert Kapo (Keyboard), Gero Gellert (Bass), Dirk Ferdinand (Schlagzeug)

HUNDREDS

Konzert

Foto: J. Konrad Schmidt



„The Current“ heißt das vierte Album der Band Hundreds, mit dem Eva und Philipp Milner in diesem Jahr auf große Tour gehen. „Dark times are over now, we scared them off, and it all begins“, singt Eva Milner gleich im ersten Lied, eine Schlüsselzeile, durchaus programmatisch gemeint. Die Geschwister verstehen es wie wenige in der deutschen Poplandschaft, das Organische mit dem Elektronischen zu verweben, große Melodien und Emotionen mit einem steten Puls aus elektronischen Beats und Synths zu unterlegen, der einem schnell unter die Haut kriecht. „The Current“ hat dabei viele Facet-

Fr., 29. April 2022, 20 Uhr (Einlass 19:30)

Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16, Baesweiler



ten. Die verbindende, titelgebende „Strömung“ wird von Philipps Klang-Trademarks und Evas wie immer wunderschönem Gesang erzeugt. Ihre oft mit Naturbildern arbeitenden Lyrics und ihre Sicht auf die Welt lassen bisweilen an die ganz großen Namen Björk und Kate Bush denken. Außerdem verneigen sich Hundreds – ähnlich, wie sie es schon bei Bon Iver mit ihrem „Flume“-Cover getan haben – mit dem Song „Consequence“ vor einer Band, die sie noch immer hoch verehren: The Notwist.

SOPHIA KENNEDY

Konzert

Sa., 7. Mai 2022, 20 Uhr (Einlass 19:30)

Altes Rathaus, Kaiserstr. 36, Würselen

Nach dem Erfolg ihres Debütalbums 2017 präsentiert die aus Baltimore stammende Wahl-Hamburgerin nun ihr zweites Album „Monsters“. Sophia Kennedy spielt mit den unklaren Zuständen zwischen Bedrohung und Befreiung, ihr Pop ist ein Panoptikum der Möglichkeiten, die es angstfrei auszuprobieren gilt. Auf ihrem zweiten Solo-Album zeigen sie Sophia Kennedys Qualitäten als Geschichtenerzählerin. Es erwartet Sie ein spannender Abend:

„... hier kommt alles in einem Feuerwerk zusammen. Und das hat es wahrlich in sich.“ (GALORE 05/2021)

„... schöne Melodien, mit modernen Sounds. Die schlagen sich in abwechslungsreichen Beat-Pattern, elektronischen Texturen und vielen kleinen Ideen nieder ... Trotz dieser Vielfalt passt hier alles zusammen, ist unterhaltsam und schlicht schön. Musik zur Zeit im besten Sinn!“ (Aachener Zeitung, 08.05.2021)

Karten für 7 € im VVK unter www.kulturfestival-x.de,
ggf. Abendkasse 10 €

Karteninhaber eines Tickets für das 2020 ausgefallene Konzert können ihre Karte noch bis zum 01.04.2022 postalisch bei uns umtauschen. Danach sind die alten Tickets ungültig. Mehr dazu unter Wissenswertes von A bis Z auf S. 28 oder unter www.kulturfestival-x.de.



Claudia Michelsen liest DOROTHY PARKER

Lesung

Sa., 21. Mai 2022, 20 Uhr (Einlass 19:30)

Goethe Gymnasium, Lerchenweg 5, Stolberg

„Als das Telefon nicht klingelte, wusste ich, dass du es warst.“

Dorothy Parker ist die Königin der witzigen, klugen Kurzgeschichte. Mit ihrer schonungslosen, frechen, geistreichen und scharfzüngigen Art schafft sie in ihren Geschichten eine einzigartige Balance zwischen dem Tapferen und dem Schäbigen, dem Sehnsüchtigen und dem Verlogenen.

Die mit dem Grimme-Preis und der goldenen Kamera ausgezeichnete Schauspielerin Claudia Michelsen liebt Frauengestalten mit außergewöhnlicher Ausstrahlung, ob im Krimi, auf der Bühne oder im Fernsehspiel. Für uns liest sie ausgewählte Erzählungen der großen Autorin aus den Goldenen Zwanzigern.

„Dorothy Parker“ ist ein Abend mit zwei starken Frauen!



Thomas und Arthur Thieme DAS LEBEN DES GALILEI

Konzertante Aufführung



Foto: Thomas Nitz

Thomas Thieme spielt Brecht. Ausgesucht hat er sich das Drama, das Brecht über Jahrzehnte begleitet hat: Das Leben des Galilei. Thieme wird die Texte konzertant darbieten, sein Sohn Arthur Thieme den Rhythmus des Abends mit dem Kontrabass bestimmen. Eine theatralisch-musikalische Spurensuche, bei der es Thomas Thieme gelingt, das Publikum in den Text hineinzuziehen. Es geht ihm nicht darum, „*exakt in einzelne Rollen zu schlüpfen und lebensnahe Dialoge zu gestalten. Er will die Ideen, die hier verhandelt werden, lebendig werden lassen.*“ (Augsburger Allgemeine Zeitung)

Sa., 25. Juni 2022, 20 Uhr (Einlass 19:30)

Grenzlandtheater Aachen,

Friedrich-Wilhelm-Platz 5, Aachen



Der bekannte Schauspieler steht seit 2013 zusammen mit seinem Sohn, dem Komponisten und Musiker Arthur Thieme, in den gemeinsam entwickelten konzertanten Aufführungen auf der Bühne.

Regie: Julia von Sell

„Thomas Thieme in Brechts ‚Leben des Galilei‘: Die Schauspiellegende mit kindlicher Leichtigkeit und ausgewachsenem Drama in allen Rollen. Eine stille Sensation.“ (Deutschlandradio Kultur)

Barbara Auer und Walter Sittler UNSERE SEELEN BEI NACHT

Szenische Lesung

Foto: Mirjam Knickriem



Addie Moore und Louis Waters wohnen in der Kleinstadt Holt nur wenige Häuser voneinander entfernt und kennen sich seit vielen Jahren. Beide sind über siebzig, verwitwet und leben allein. Eines Tages macht Addie Louis den ungewöhnlichen Vorschlag, ab und zu bei ihr zu übernachten. Louis lässt sich darauf ein. Und so liegen die beiden Nacht für Nacht nebeneinander und erzählen sich ihr Leben. Zwischen ihnen entsteht eine innige Verbindung und schließlich auch Liebe. Dass die gesamte Kleinstadt über die beiden redet, ist ihnen egal; dass ihre Kinder die Beziehung nicht gutheißen, verletzt sie, doch wollen sie deshalb nicht auf ihr Glück verzichten. Glaub-

So., 26. Juni 2022, 20 Uhr (Einlass 19:30)

Grenzlandtheater Aachen,

Friedrich-Wilhelm-Platz 5, Aachen



Foto: Janine Guldener

haft und ergreifend verkörpern Barbara Auer und Walter Sittler diese Geschichte von zwei einsamen Seelen. Durch Worte, Gestik und Mimik verstehen und ergänzen sich hier zwei Große des deutschen Films an einem Herzen erwärmenden Abend.

Alle Romane des amerikanischen Schriftstellers Kent Haruf (1943–2014) spielen in der fiktiven Kleinstadt Holt im US-Bundesstaat Colorado. Seine Werke wurden vielfach ausgezeichnet. „Unsere Seelen bei Nacht“ ist sein letzter Roman, der kurz vor seinem Tod erschien.

Regie: Marcel Keller

Christian Brückner und Elbtonal Percussion MOBY DICK

Konzertlesung



Der bekannte Synchronsprecher Christian Brückner leiht hier seine markante Stimme dem Klassiker „Moby Dick“. Der Roman von Herman Melville erzählt die Geschichte von Kapitän Ahab und seiner Jagd nach dem weißen Wal, getrieben von der Sucht nach Rache und Vergeltung. Immer wieder wird die Erzählung unterbrochen von Ausflügen in die Philosophie, Wissenschaft, Kunstgeschichte und Mythologie. Was ursprünglich für eine Hörbuchpräsentation entstand, wird nun als Konzertprogramm mit Lesung neu aufgelegt. Musikalisch bebildert wird die Lesung von Elbtonal Percussion. Das Schlagwerk-Quartett komplettiert das entstehende Kopfkino

Fr., 12. August 2022, 20 Uhr (Einlass 19:30)
Dreieinigkeitskirche, Moltkestraße 3, Eschweiler



Foto: Fritz Meffert

mit Dynamik und Dramatik. Perkussive und spannungsgeladene Elemente stehen musikalischem Minimalismus gegenüber, der den Stillstand und die Ödnis auf dem Meer sowie die lähmende Skepsis der Mannschaft ihrem Kapitän gegenüber vergegenwärtigt.

„... die Lesung des Moby-Dick ist ein wahres Geschenk ...“
(Zeit Online)

„Eine Stimme, von der gesagt wird, sie könne allem eine Bedeutung, einen spezifischen Akzent verleihen ...“ (Die Welt)

ELKE HEIDENREICH & MARC-AUREL FLOROS

Konzertlesung

Foto: Leonie von Kleist



Elke Heidenreich wird aus ihren beiden letzten Büchern lesen und dazu von Marc-Aurel Floros am Klavier begleitet. „Männer in Kamelhaarmänteln“ (Hanser, 2020) handelt davon, dass alle gut aussehen wollen, hinter diesem Wunsch jedoch meist mehr steckt. Wenn Elke Heidenreich von Kleidern erzählt, dann erzählt sie vom Leben selbst: von sich mit sechzehn, von Freundinnen, von Liebe und Trennung. Es sind Geschichten, die mal komisch, mal traurig sind und in denen man sich selbst wiederfindet.

Sa., 10. September 2022, 19 Uhr (Einlass 18:30)

Bürgersaal, Rosentalstr. 56, Roetgen

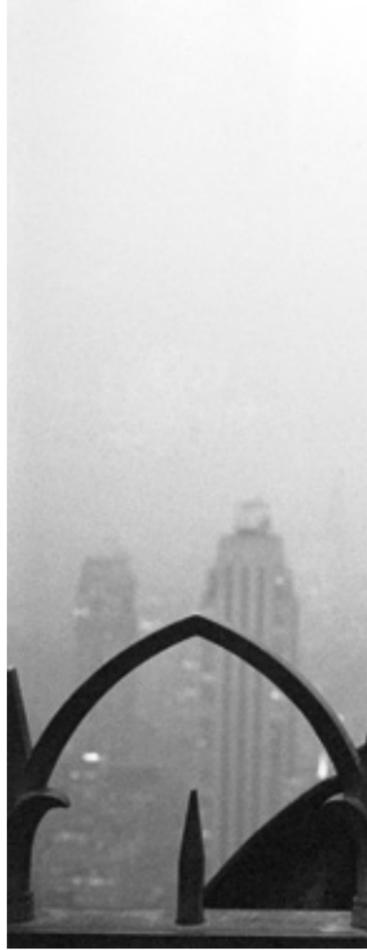


Lesen macht glücklich und ist der rote Faden im Leben von Elke Heidenreich. „Hier geht's lang!“ (Eisele, 2021) hat sie geschrieben, um nachzuvollziehen, wie Bücher von Frauen uns zu dem machen, was wir sind, um zu verstehen, was Literatur bedeutet, und um ihren Leserinnen Anregungen zum eigenen Lesen und Leben zu geben.

Collection 20:2. Klassiker & Ikonen der Fotokunst. Lieblingsbilder

Eröffnung:
So., 12. Juni 2022, 12 Uhr
Bürgersaal, Austr. 7, Monschau

Ausstellungsdauer:
12.06–18.09.2022
Fotografie-Forum der
StädteRegion Aachen, Austr. 9,
Monschau



Christopher Anderson, Eve Arnold, Bruno Barbey, Werner Bischof, René Burri, Robert Capa, Anton Corbijn, Raymond Depardon, Keystone View Company, Alfred Eisenstaedt, Elliott Erwitt, Gina Lee Felber, A. & E. Frankl, Leonard Freed, Gisèle Freund, Sonja Georgi, Bruce Gilden, Burt Glinn, Philippe Halsman, Erich Hartmann, Thomas Hoepker, Richard Kalvar, Barbara Klemm, Hiroji Kubota, Robert Lebeck, Saul Leiter, Herbert List, Peter Marlow, Steve McCurry, Inge Morath, Stefan Moses, Martin Parr, Paolo Pellegrin, Bill Perlmutter, Gueorgui Pinkhassov, Raghu Rai, Marc Riboud, George Rodger, Max Scheler, David Seymour, Louis Stettner, Dennis Stock, Liselotte Strelow, Alex Webb, Donata Wenders, Yva, Patrick Zachmann

Die Sammlung des Fotografie-Forums, bestehend aus Dauerleihgaben, Schenkungen und Ankäufen, ist stetig gewachsen. Heute umfasst sie fast 500 Arbeiten. Ein Teil der Sammlung wurde bereits 2021 der Öffentlichkeit präsentiert. Im Sommer dieses Jahres werden wir auf allen drei Ebenen des Hauses, in allen 14 Kabinetten,



Foto: Drusilla Beyfus, NY City, USA 1956
© Eye Arnold / Magnum Photos

den zweiten Teil der Sammlung mit etwa 230 Fotoaufnahmen zeigen, die zwischen 1928 und 2019 entstanden sind.

Ein beachtlicher Teil der Ausstellung ist dem Thema „Lesen/On Reading“ gewidmet. Er ist eine Hommage an die Schönheit und Verlockung des Lesens, an die überwältigende Kraft des geschriebenen Wortes, an die besondere Beziehung des Menschen zu Büchern.

Das Herzstück unserer Sammlung indes bilden zahlreiche Aufnahmen aus dem Bereich der Straßenfotografie, darunter Ikonen der Fotokunst, die auch in führenden europäischen Fotosammlungen zu finden sind. Berühmte Aufnahmen aus weltläufigen Metropolen wie New York, Berlin und Paris werden im Rahmen der Ausstellung ebenso zu sehen sein wie Meisterwerke der Schwarz-Weiß-Fotografie, die für ihren humorvollen Blick berühmt sind.

Der Eintritt ist frei!

Herbert List Estate
Max Scheler Estate



AUSSTELLUNGEN 2022

ALLIANZEN COLLECTION 20:1

13.02.–06.03.2022

20 Jahre Kunst- und Kulturzentrum der
StädteRegion Aachen in Monschau (Teil 1)

EN ROUTE TO COLOGNE Fotografien von Lee Miller (1942–45)

13.02.–22.05.2022

YVA. FRIEDA RIESS Fotografien 1919–1937

13.03.–05.06.2022

COLLECTION 20:2 – Klassiker & Ikonen der Fotokunst

12.06.–18.09.2022

20 Jahre Kunst- und Kulturzentrum der
StädteRegion Aachen in Monschau (Teil 2)



FOTOGRAFIE-FORUM DER STÄDTEREGION AACHEN IN MONSCHAU

RENÉ GROEBLI
Early Work
25.09.–18.12.2022

BERLIN–VENEDIG–MONSCHAU.
ILLUSIONEN
Katharina John & Ulrich Tukur
23.10.–18.12.2022

Fotografie-Forum der StädteRegion Aachen,
Austraße 9, Monschau
Di. bis Fr. von 14–17 Uhr
Sa./So. von 11–17 Uhr
Eintritt frei!
www.kuk-monschau.de
www.facebook.de/kukmonschau



Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



**Es gelten die aktuellen
Zugangsbeschränkungen, mehr dazu auf
unserer Website oder Facebookseite.**

Wissenswertes

Allgemeines:

In diesen Zeiten ist es schwer zu planen. Daher behalten wir uns vor, Veranstaltungen an einen größeren Ort zu verlegen, sollten die aktuell geltenden Bestimmungen dies erforderlich machen. Bitte prüfen Sie daher einige Tage vor jeder Veranstaltung Ort und Zeit auf unserer Website: www.kulturfestival-x.de oder auf unserer Facebookseite www.facebook.com/kulturfestivalx.

Selbstverständlich gelten bei allen Veranstaltungen die aktuellen Vorschriften der Coronaschutzverordnung des Landes NRW.

Abendkasse:

Sie hält – ohne Garantie – lediglich ein kleines Kontingent zum Preis von 10 € pro Ticket vor, der bar zu entrichten ist. Karten für das Konzert von Sophia Kennedy, das 2020 ausgefallen ist, können noch bis zum 01.04.2022 postalisch gegen eine aktuelle Eintrittskarte eingetauscht werden. Danach ist ein Umtausch nicht mehr möglich und die alte Karte ungültig. Bitte senden Sie uns Ihre Karte an: StädteRegion Aachen, S16 – Stabsstelle Kultur, Zollernstr. 10, 52070 Aachen. Wir senden Ihnen dann neue Tickets zu.

Informationen finden Sie unter www.kulturfestival-x.de und auf der Facebookseite www.facebook.com/kulturfestivalx.

Barrierefreiheit:

Barrierefrei zugänglich gemacht werden können nicht alle Veranstaltungsorte des Kulturfestivals X. Sie benötigen barrierefreie Plätze? Bitte schreiben Sie uns rechtzeitig eine E-Mail an kulturfestivalx@staedteregion-aachen.de.

von **A** bis **Z**

Film-, Foto-, Audioaufnahmen:

Grundsätzlich sind Film-, Foto- und Audioaufnahmen während der Aufführung nicht gestattet (Ausnahme: akkreditierte Pressebericht-erstatte(r)).

Kartenvorverkauf & Tickets:

Aufgrund der Corona-Pandemie halten wir es für wichtig, weiterhin Abstand zu halten und lange Warteschlangen zu vermeiden. Daher wird es Eintrittskarten nur im Onlineverkauf über www.kulturfestival-x.de geben. Der Kartenverkauf startet am 01.03.2022 ab 10 Uhr. Tickets können zum Einheitspreis von je 7 € erworben werden. Restkarten sind an der Abendkasse für 10 € erhältlich. Pro Veranstaltung werden maximal zwei Tickets pro Person verkauft. Im Fotografie-Forum ist der Eintritt frei!

Prüfen Sie bitte vor Ihrem Besuch die aktuell gültigen Zugangsvorschriften wie ein Impfzertifikat, Personalausweis oder den Nachweis eines negativ bestätigten Antigenschnelltests etc.

Informationen dazu finden Sie unter www.kulturfestival-x.de und www.facebook.com/kulturfestivalx.

Für den Ticketverkauf gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Eventim light.

Rückgabe:

Die Rückgabe gekaufter Tickets mit Rückerstattung ihres Verkaufswerts ist nicht möglich. Sie dürfen auch nicht zum Mehrpreis weiterverkauft werden. Wer seine Tickets nicht benötigt, überlässt sie am besten Freunden oder Nachbarn.

Impressum

Veranstalter:

StädteRegion Aachen

(S16 – Stabsstelle Kultur) in Zusammenarbeit mit den zehn
Kommunen der StädteRegion Aachen

Schirmherr:

Dr. Tim Grüttemeier (Städteregionsrat)

Künstlerische Leitung:

Dr. Nina Mika-Helfmeier

Organisationsteam:

Sophie Kratzke, Jonas Pietsch, Tanja Wessolowski, Tom Kratzke

Erstellung und Produktion:

Bernd Held, Aachen

Titelseite:

Entwurf: Bernd Held unter Verwendung eines Bildmotives von
© Rosanna Graf (Sophia Kennedy)

Weitere Infos finden Sie unter:

www.staedteregion-aachen.de/kulturfestivalx

www.kulturfestival-x.de

www.facebook.com/kulturfestivalx

#KulturfestivalX

Mit freundlicher Unterstützung von:



A photograph of two young women dancing at a concert. They are facing each other, smiling, and their hands are raised to form a heart shape above their heads. The background is dark with bright green and yellow stage lights creating a bokeh effect.

EWV

DEINE ENERGIE. DEINE REGION.

Du liebst Musik

Tanz, schrei, sing – wir sind dabei!
Als Sponsor in deiner Region.

www.ewv.de



sparkasse-aachen.de

Begeistern ist einfach.

**Wenn Kunst und Kultur nachhaltig
gefördert werden.**

Wir wünschen Ihnen kulturellen
Hochgenuss beim Kulturfestival
der StädteRegion Aachen.

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Aachen**